

# E I N L A D U N G

## Podiumsdiskussion

## Facebook, Blogs und Twitter - neue Medien verändern den Nachrichtenjournalismus

Donnerstag, 15. April 2010, 18.00 - 20.30 Uhr

Georg-Friedrich-Händel-Halle, Salzgrafenplatz 1, 06108 Halle (Saale), Tel.: 0345/47224600

Leitung: Björn Kulp, Journalist, Berlin

Immer größer wird der Einfluss sozialer Internet-Netzwerke und Online-Aktivitäten auf unser Leben. Für viele gehört der tägliche Check von Facebook schon fast so zum Alltag wie der Kaffee am Morgen.

Die neuen Medien schaffen aber nicht nur neue Wege der Informationsnutzung, sie eröffnen auch eine ganz neue Angebotsvielfalt von Informationen. Denn jeder kann Text-, Bild- oder Videobotschaften ins Netz stellen und damit sowohl Freunden als auch Fremden zugänglich machen. Insbesondere eine wachsende Blogger-Szene scheint zu einem Wandel vom professionellen Journalismus hin zu einem Bürgerjournalismus beizutragen. Zentrale journalistische Qualitätsmerkmale wie die Trennung von Nachricht und Meinung verlieren dabei häufig an Bedeutung.

Gerade in Ländern ohne Meinungsfreiheit und mit Nachrichtenzensur erhält die Zivilgesellschaft durch die Internetmedien neue Chancen, ihren Interessen weltweite Aufmerksamkeit zu verleihen. Wo Auslandskorrespondenten und Nachrichtenagenturen die Hände gebunden sind, können Bürger nun selbst an die Öffentlichkeit treten. So schafften es zahlreiche Internet-Videos der Demonstrationen im Iran bis in westliche Nachrichtensendungen zur besten Sendezeit.

Welche Trends lassen sich für den Nachrichtenjournalismus der Zukunft erkennen?

Wie wirken sich die neuen Quellen auf die Arbeit und Seriosität von Nachrichtenredaktionen aus?

Entsteht eine Nebenöffentlichkeit durch Nachrichten auf Facebook und Co.?

Wir laden Sie ein, diese und natürlich auch Ihre Fragen mit unseren Experten aus Politik, Medien und Wissenschaft zu diskutieren.

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, bitten wir Sie, sich **verbindlich** anzumelden. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihnen trotz Anmeldung kurzfristig eine Teilnahme unmöglich wird.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

Bitte den unteren Abschnitt abtrennen und an die Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen-Anhalt, **Otto-von-Guericke-Str. 65 in 39104 Magdeburg**, senden oder faxen an: **(0391) 568 76 15** oder E-Mail: **info.magdeburg@fes.de**

Ich melde mich zur Veranstaltung zum Thema „Facebook, Blogs und Twitter“ am 15.04.2010 in Halle an.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Seminar 18589492

Unterschrift \_\_\_\_\_

# Programm

18.00 – 18.15 Uhr

## **Begrüßung**

Astrid Becker, Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro  
Sachsen-Anhalt, Magdeburg

Björn Kulp

18.15 – 19.15 Uhr

## **Statements**

Dr. Florian Hartling, Martin-Luther-Universität Halle –  
Wittenberg, Institut für Medien, Kommunikation und  
Sport, Halle

Burkhard Lischka, MdB, Magdeburg

Marcus W. Neise, Projektmanagement soziale Me-  
dien, MDR Hörfunkdirektion, Halle

Jörg Biallas, Chefredakteur Mitteldeutsche Zeitung,  
Halle

19.15 – 20.30 Uhr

## **Diskussion**

Gesprächsleitung: Björn Kulp

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Gespräche  
in kleinen Kreisen bei einem Imbiss fortzusetzen.

✂

Für Fensterumschlag

**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
Landesbüro Sachsen-Anhalt  
Otto-von-Guericke-Straße 65

39104 Magdeburg